

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

27.08.2013

Analphabetismus in Sachsen - Fachtagung zu Ursachen und Prävention

Lesen und Schreiben war für Joachim Radtke aus Grimma lange eine Qual. Erst mit über 50 setzte er sich nochmals auf die Schulbank und stellte sich seinem Problem. Heute will er anderen Mut machen. Auch deshalb wird er zur Fachtagung der Koordinierungsstelle Alphabetisierung Sachsen koalphi am 29. August in Chemnitz zum Thema „Wenn Lesen und Schreiben zur KWAHL wird“ über seine Geschichte berichten.

7,5 Millionen Menschen in Deutschland können nicht so lesen und schreiben, rund 200.000 sind es in Sachsen. Manche Mitbürger können einfache Wörter nicht lesen, andere können den Inhalt selbst von kurzen Texten nicht erfassen, geschweige denn, schriftliche Mitteilungen verfassen. Sie sind, oft trotz Schulbesuchs, funktionale Analphabeten. Warum können Menschen trotz Schulbesuchs funktionale Analphabeten werden. Wie kann man dem entgegenwirken. Beide Aspekte will die Koordinierungsstelle Alphabetisierung Sachsen koalphi mit ihrer diesjährigen Tagung aufgreifen. Unter der Überschrift „Wenn Lesen und Schreiben zur KWAHL wird.“ sollen mögliche Ursachen, aber auch Präventionsansätze vorgestellt werden. Koalphi konnte dafür namhafte Referenten gewinnen. Nach dem ehemaligen Lerner Joachim Radtke wird Prof. Dr. Anke Grotluschen zu den Ergebnissen ihrer leo.-Studie referieren.

Daneben bietet die Tagung viel Raum für Beispiele präventiver Arbeit. Dabei reicht das Spektrum vom Vorschulalter über präventive Ansätze während der Schulzeit bis hin zur Elternarbeit. Gerald Heinze vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus wird über die Aktivitäten an Sachsens Schulen berichten. Wie man Lese- und Schreibschwierigkeiten bereits im Ansatz erkennen und rechtzeitig gegensteuern kann, wird Prof. Dr. Harald Marx in seinem Vortrag beleuchten.

Am Nachmittag gibt es in fünf Fachforen viele Anregungen für die praktische Arbeit. Koalphi will mit der Fachtagung Denkanstöße und praktische Handlungsimpulse geben.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Koordinierungsstelle Alphabetisierung Sachsen berät seit 2010 zu Fragen des funktionalen Analphabetismus und bietet u.a. regelmäßig verschiedene Fachveranstaltungen an. Betroffene Menschen, aber auch alle anderen interessierten Bürger können sich in Sachen Alphabetisierung und Grundbildung an koalphi wenden. Weitere Informationen finden Sie unter www.koalphi.de.

Das Kultusministerium fördert Alphabetisierungsmaßnahmen im Zeitraum von 2007 bis 2013 mit insgesamt 14,8 Millionen Euro. Damit wurden bislang 212 Alphabetisierungsprojekte mit über 2.400 Teilnehmern finanziert.

Veranstaltung „Wenn Lesen und Schreiben zur Kwahl wird“

Ort: TU Chemnitz, Neues Hörsaalgebäude, Reichenhainer Straße 90, 09126 Chemnitz

Zeit: 9 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner:

Koordinierungsstelle Alphabetisierung koalphi

c/o Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH

Akademie Plauen

L.-F.-Schönherr-Straße 32

08523 Plauen

Projektkoordinatorin Ingrid Ficker

Telefon: 03741 71940414

E-Mail: ingrid.ficker@koalphi.de